Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. Dezember 1939

Nachlass Faulhaber 10019, S. 12,13

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

[Über der Zeile: „Dienstag,“*]* 26.12. Im Zimmer heilige Messe 7.15 Uhr, wie gewöhnlich.

// Seite 13

Ars sacra, Schweizer Doktor. *[Über der Zeile:* „1)“*]* Wegen Fräulein Kern in diesem Verlag, über Fegfeuer besonders und andere fünf Büchlein. Fegfeuer-Manuskript zuerst schwer zu erhalten, alles davon gepackt. Sogar Peter Lippert: Das Schönste, was er gelesen. Erzbischof Freiburg: Sehr anerkennend. Bernh. setzt Quellen dazu. 2) Wegen Karrer. Ganz neu, daß ihm seit drei Jahren von der Gestapo das Buchschreiben verboten. Dahinter ein Prälat von Ernst <*aus*>. - „von Peter Lippert trennen mich Abgründe“.

Seboldt - gesünder als in früheren Jahren. Jetzt viel Arbeit zum Ende des Jahres.

17.00 Uhr Jardin mit Frau und Mutter. Zum Gratulieren.